

# Benutzerhandbuch



**LEHNER**  
**LIFTTECHNIK**

## EINFÜHRUNG

Zunächst dürfen wir Ihnen zum Kauf eines Lehner-Aufzuglift gratulieren und Sie im großen Kreis unserer zufriedenen Kunden willkommen heißen. Seit mehr als 30 Jahren sind unsere Lifte als zuverlässige Beförderungsmittel, welche sich durch individuelle Anpassung an bauliche Gegebenheiten auszeichnen, bekannt.

Der *ELEVEX* Treppenlift stellt eine neue Generation von Plattformliften mit langjährig bewährter Technik dar.

Um Zufriedenheit mit Ihrem Aufzuglift über lange Zeit zu gewährleisten, lesen Sie bitte dieses Betreiberhandbuch sorgfältig durch. Sie werden hier neben Anleitungen für die Bedienung des Aufzuges auch Sicherheitshinweise finden.

Nutzen sie durch den Gebrauch dieser Anleitung die langjährige Erfahrung der Fa. Lehner im Betrieb von Aufzugliften. Durch richtige Pflege der Anlage Ihrerseits sowie eine planmäßige Wartung durch ein kompetentes Unternehmen wird Ihnen über einen langen Zeitraum eine zuverlässige Liftanlage zur Verfügung stehen. Die Fa. Lehner Liftechnik GmbH bietet Ihnen ein umfassendes und genau dem Betrieb angepasstes Wartungsprogramm speziell für Ihre Anlage. Nutzen Sie die Erfahrungen des Herstellers, um die höchstmögliche Effizienz Ihrer Aufzugliftanlage zu erreichen.

Bewahren Sie diese Bedienungsanleitung für spätere Zwecke auf.

Für Pannen, die durch Missachtung dieser Anleitung oder falsche Handhabung entstehen, lehnt Lehner Liftechnik GmbH ausdrücklich jede Haftung ab. Müssen solche Pannen von unserem Personal behoben werden, wird dies auch innerhalb der Gewährleistungszeit in Rechnung gestellt.

Wir wünschen Ihnen viel Freude am *ELEVEX* Aufzuglift!

## ERRICHTUNG

### **Installation**

Installationsarbeiten an der gesamten Anlage dürfen nur vom Hersteller oder dessen autorisierten Mitarbeitern vorgenommen werden.

Bei Zuwiderhandlung erlischt die Betriebserlaubnis.

Haftungsausschluß bei Folgeschäden jeglicher Art.

### **Montage**

Montagearbeiten an der gesamten Anlage dürfen nur vom Hersteller und dessen autorisierten Mitarbeitern vorgenommen werden.

Unerlaubte Eingriffe beziehungsweise Umbauten an der Anlage führen zum Erlöschen der Betriebserlaubnis.

Haftungsausschluß bei Folgeschäden jeglicher Art.

### **Demontage**

Demontagearbeiten an der gesamten Anlage dürfen nur vom Hersteller oder dessen autorisierten Mitarbeitern vorgenommen werden.

Haftungsausschluß bei Folgeschäden jeglicher Art.

## PFLICHTEN DES TREPPENLIFTBETREIBERS



*Die Anlage darf erst in Betrieb genommen werden, wenn ein mangelfreier Sachverständigen-Befund vorliegt (Ausnahme: Wenn dies das Landesgesetz nicht vorschreibt)! Anderenfalls ist ein sicherer Betrieb nicht gewährleistet!*



*Es ist immer darauf zu achten, dass neben dem Benutzer eine eingewiesene Person erreichbar ist. Um eine Personenbefreiung im Notfall (z.B. technischer Defekt) sicherzustellen muss der Treppenliftbenutzer diese Person leicht erreichen können.*

**Ist eine Notrufeinrichtung** zum Herbeiholen einer Hilfe installiert so ist diese regelmäßig jedoch mindestens einmal die Woche auf ihre Funktion zu überprüfen. Wenn externe Hilfe (z.B. mittels Telefon) herbeigeholt wird muss eine Zugangsmöglichkeit für das herbeigeholte Hilfspersonal geschaffen werden.

Der Anlagenbetreiber ist verpflichtet eine adäquate Wartung der Anlage sicherzustellen. Es ist aus diesem Grund von besonderer Wichtigkeit, dass ein planmäßiger Wartungsservice mit einem Wartungsbetrieb festgelegt wird, bevor der Treppenlift in Betrieb genommen wird.

Die Wartung ist fachkundigen Personen zu übertragen, um die umfassende Sicherheit des Aufzugliftes zu gewährleisten. Allgemeine Wartungsanweisungen sind dem entsprechenden Kapitel dieses Betreiberhandbuches zu entnehmen.

Der Einsatz des Aufzugliftes muss strikt auf den vorgegebenen Einsatzzweck beschränkt bleiben.

Das Betreiberhandbuch ist an einem geeigneten Platz zu verwahren, der im Bedarfsfall für alle Befugten zugänglich ist.



**Ein sicherer Zugang zum Gebäude und zur Aufzuanlage ist stets sicherzustellen**, insbesondere für Notfälle, zur Durchführung von Wartungsarbeiten oder Inspektionen.



Unregelmäßigkeiten während des Betriebes oder Notsituationen sind unverzüglich dem Wartungsbetrieb zu melden. Weiterhin ist dem Wartungsbetrieb über alle Änderungen am Gebäude und an der Anlage, die den Betrieb beeinflussen könnten, Mitteilung zu machen.

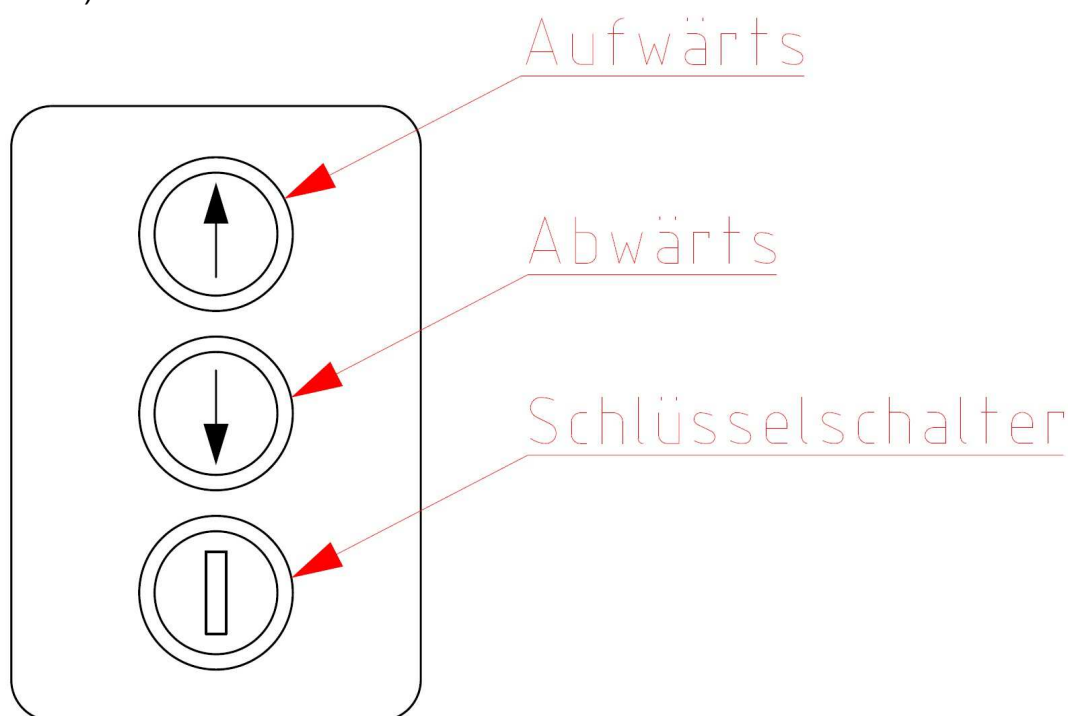
## Inbetriebnahme des Elevex

### 1.0 Bedienen des Elevex'

Den Schlüssel in das Schloss einer Hol- oder Rufstation stecken und in die Betriebsstellung „ON“ drehen. Der Schlüssel ist dann in der Betriebsstellung, wenn er nicht mehr abgezogen werden kann. **Zu jederzeit wenn die Anlage nicht in Verwendung ist, muss der Schlüssel wieder abgezogen werden.**

Betätigen Sie den Druckknopf der gewünschten Fahrtrichtung mit gleichbleibender Kraft, um die Plattform in die Halteposition zu befördern.

Bild 1.0 (Die Rufstation an Ihrer Anlage kann sich vom gezeigten Bild unterscheiden)



### 2.0 Öffnen der Plattformtür oder der Tür an der Haltestelle

Magnetschloss

Die Tür wird für wenige Sekunden automatisch entriegelt beim Erreichen der Plattform an der Haltestelle. Ist es notwendig die Tür ein weiteres Mal zu entriegeln nach der abgelaufenen Zeit, muss der Schlüssel wieder in Arbeitsstellung gedreht werden und den Rufknopf noch mal betätigen.

### 3.0 Plattformbedienung

Bild 2.0



- Schlüsselschalter: Muss in Arbeitsstellung „ON“ gedreht werden um die Bedienschalter zu aktivieren.
- „Auf“ – Schalter: Bewegt die Plattform nach oben.
- „Ab“ – Schalter: Bewegt die Plattform nach unten.
- Notstopp: Stoppt den Betrieb sofort. Unterbricht auch die Rufstationen

### 4.0 Sicherheitseinrichtungen

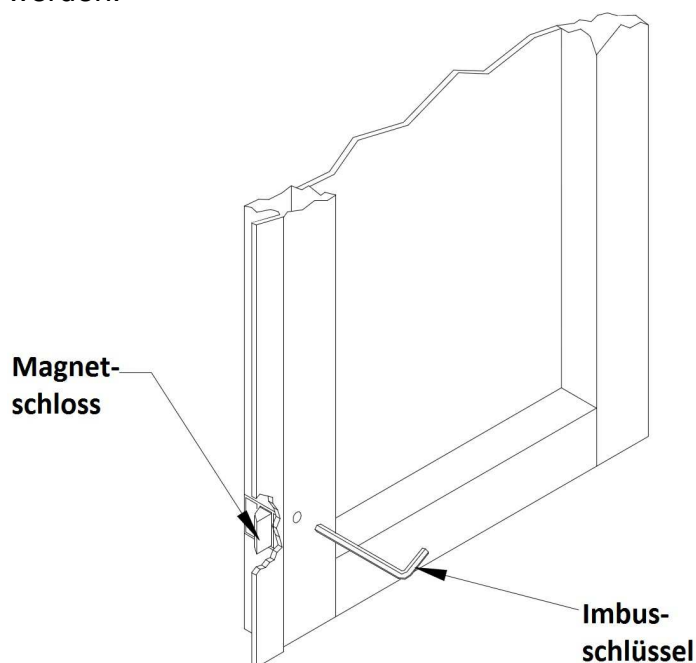
**Kontaktboden:** An der Unterseite der Plattform befestigt. Stoppt die Plattformbewegung nach unten wenn sich etwas darunter befindet.

**Türschlösser:** Verhindert das Fahren der Plattform wenn ein Schloss nicht geschlossen ist oder geöffnet wird.

## 5.0 Öffnen der Tür in Notfällen

### Magnetschloss an der Tür

Die Plattformtür oder die Tür an der oberen Haltestelle kann manuell mittels eines Imbusschlüssel geöffnet werden durch das Loch an der Vorderseite (Bild 3.0). Dieser Schlüssel ist nur in Notfällen zu verwenden. Er sollte stets an einem sicheren Ort aufbewahrt werden und nur von unterwiesenen Personen benutzt werden.



### Notbefreiungseinrichtung

In einer Notfallsituation kann die Plattform von Hand in eine beliebige Position bewegt werden. Entfernen Sie dafür die schwarze Plastikabdeckung vom Antriebstrum und setzen Sie das Handrad ein. Drehen Sie es in die gewünschte Richtung um die nächst nähere Haltestelle zu erreichen. Das Handrad ist immer zu entfernen, wenn die Anlage in Betrieb ist.



Nothandrad



## 6.0 Wartung

### Alle zwei Monate:

- Überprüfen Sie die allgemeinen Funktionen des Elevex
- Überprüfen Sie die Sicherheitseinrichtung:
  - Kontaktschalter des Sicherheitsboden
  - Türkontakte auf der Plattform beziehungsweise an den Haltestellen
  - Not-Stopp-Schalter

Der Lift sollte niemals fahren wenn eine dieser Einrichtungen betätigt oder die Tür nicht geschlossen ist.

Diese Kontrollen können vom Besitzer durch geführt werden.

### Alle sechs Monate:

Überprüfen Sie:

- Allgemeinen Betrieb des Elevex
- Funktion des Kontaktboden
- Funktion der Not-Stopp-Schalter
- Funktion der Türschlösser. Der Betrieb darf nicht gegeben sein so lange die Türen geöffnet sind.

Überprüfen Sie die Sicherheitseinrichtungen:

- Funktion und Stellung des oberen Endschaltes (up final limit switch- UFL) betätigen Sie diesen von Hand
- Funktion des Sicherungs-Nut-Schalter (back up nut)
- Funktion des Ladeschaltes: Senken Sie die Plattform zum Boden mittels dem Handrad bis die Mutter frei von der Last ist. Der Aufzug darf nicht hoch fahren bis die Last wieder an der Mutter ist, durch drehen am Handrad.
- „Aufwärts“ Relais: Stellen Sie sicher das keines der beiden Relais in der Betriebsstellung hängt. Benutzen Sie ein Multimeter um sicher zu stellen das jeder „NO“ Kontakt offen ist wenn das Relais nicht angezogen hat.
- Überprüfen Sie jede Befestigungsvorrichtung gegen Lockerung



- Überprüfen Sie allgemeine Komponenten
    - Rollen
  - Schmieren Sie:
    - Gewindespindel
    - Oberes Lager
- Empfohlenes Schmiermittel: hochwertiges Radlagerfett

## 7.0 Fehlersuche

- Plattform fährt nach oben aber nicht nach unten:
  - Kontrollieren Sie den Kontaktboden. Drücken Sie die Abdeckung nach unten um sicher zu stellen das dieser nicht in der Auslösestellung hängen geblieben ist.
  
- Plattform fährt in keine Richtung:
  - Überprüfen Sie ob der Schlüssel in der Betriebsstellung „ON“ ist.
  - Überprüfen Sie ob die Türen geschlossen sind
  - Überprüfen Sie ob einer Not-Stopp-Schalter gedrückt ist. Alle Schalter müssen entriegelt sein.
  - Falls die Plattform in der oberen Haltestelle ist, kontrollieren Sie den Kontaktboden wie zuvor beschrieben ist.
  - Kontrollieren Sie die Stromzuleitung (Schutzschalter, Kabel, etc.)

## WARTUNG

Eine Wartung Ihrer Treppenliftanlage ist unbedingt erforderlich. Die vorgeschriebenen Wartungsintervalle ergeben sich wie folgt (auch bei geringer Nutzung):

- 1. Wartung ca. 6 Monate nach erfolgter Inbetriebnahme.
- Alle weiteren Wartungen mindestens zweimal jährlich. Bei häufiger Benutzung entsprechend öfter.

Wir empfehlen Ihnen, mit Ihrem Lieferanten einen technischen Wartungsvertrag abzuschließen.

Für Ihren Treppenlift erhalten Sie ein Wartungsangebot, welches entsprechend der Nutzungsart Ihrer Anlage und speziell Ihren Bedürfnissen angepasst ist.

### **ACHTUNG !!!**



Wenn die jeweiligen gesetzlichen Bestimmungen keine Abnahme und jährliche Überprüfung durch TÜV oder Ziviltechniker vorschreiben, wird vom Montagebetrieb eine jährliche Prüfung der Sicherheitsbauteile im Zuge einer Wartung gefordert. Wird dies nicht ausgeführt, wird seitens des Montagebetriebes jede Haftung abgelehnt.

## **Kontrolle und Pflege**

Kontrollieren Sie regelmäßig, jedoch mind. 1 Mal pro Woche, folgende Punkte an Ihrem Aufzuglift:

1. Der Lift darf nicht anfahren, solange die Auffahrklappen nach unten geklappt.
2. Der Lift muss bei Erreichen einer Haltestelle selbständig anhalten.
3. Bei Loslassen des Fahrbefehlsgebers muss die Bremse sicher eingreifen und der Lift ohne längere Nachlaufstrecke anhalten.
4. Der Not-Aus-Taster muss bei Betätigung die komplette Anlage stillsetzen.
5. Wenn ein Notruf vorhanden ist, muss dieser immer funktionieren.
6. Reinigen Sie die Fahrbereich in regelmäßigen Abständen von Staub und Verunreinigungen.
7. Der Zugang zum Antrieb bzw. Hauptschalter muss freigehalten werden.

Zum Säubern des Liftes genügt ein feuchtes Tuch und übliche Haushaltsreinigungsmittel.



Weiterführende Wartungsarbeiten dürfen nur von Mitarbeitern des Herstellers oder dessen autorisierten Personen vorgenommen werden!



Datum	Details	Name